


(Free download) Die Reise der Anna Odinzowa: Roman (Unionsverlag Taschenbcher)

Die Reise der Anna Odinzowa: Roman (Unionsverlag Taschenbcher)

Von Juri Rytchu

*DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub*



 [Download](#)

 [Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #296830 in eBooksVerffentlicht am: 2015-11-16Erscheinungsdatum: 2015-11-16File Name: B0182BA8M8 | File size: 77.Mb

Von Juri Rytchu : Die Reise der Anna Odinzowa: Roman (Unionsverlag Taschenbcher) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Reise der Anna Odinzowa: Roman (Unionsverlag Taschenbcher):

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
37 von 37 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Komm mit ans Ende der Welt
Von Ein Kunde
"Die Reise der Anna Odinzowa" fhrt in den uersten Osten der Sowjetunion des Jahres 1947, auf die Tschuktschen-Halbinsel, wo Nomaden mit ihren Rentieren ber die endlose polare Tundra ziehen. Anna Odinzowa ist eine junge russische Ethnografin und von dem Wunsch beseelt, das urtmliche Leben der Tschuktschen aus nchster Nhe zu erforschen. So heiratet sie einen Einheimischen und folgt seiner Familie in die menschenfeindliche Wildnis am Rande des Eismeer...Juri Rytcheu schildert in eindringlichen Worten wie Anna sich in die archaischen Lebensformen einfgt und immer tiefer in die Geheimnisse ihrer ber Jahrtausende bewahrten Sitten und Gebruche eindringt. Der Leser zittert um die verschworene Gemeinschaft, als der lange Arm der Sowjetmacht nach diesen freiheitsliebenden Menschen greift und der Schatten der Zwangskollektivierung auf sie fllt. Die Schilderung des ungebundenen Lebens mit seinen Momenten der stillen Freude, des hchsten Glcks, aber auch der groen Tragdien machen einen Groteil der Faszination dieses Buches aus. Die brigens authentische Geschichte von der Russin, die bereitwillig in die entbehrungsreiche Einde zieht, vermag zu fesseln. Vielleicht hat Juri Rytcheu noch ein oder zwei bessere Romane geschrieben, doch auch dieses Buch legt man in der Gewiheit aus der Hand, Anteil an einer wahren, einer wahrhaftigen Geschichte gehabt zu haben.
1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der kleine Kosmos
Von S. Selbmann
Rytcheu bleibt auch in diesem Buch seinem literarischen Kosmos treu. Es treten zum Teil die gleichen Figuren auf, die wir schon aus "Traum im Polarnebel" und "Polarfeuer" kennen. Der Autor geht einem winzigen Volk an, das aus nur 12 000 Menschen besteht - den Tschuktschen. Seine uere Welt ist also tatschlich klein - die innere aber ist gewaltig. Wir erfahren viel ber das Zusammentreffen unterschiedlicher Kulturen und ber den geschichtlichen Kontext des 20. Jahrhunderts. Anna Odinzowa wird einem dabei nicht unbedingt sympathisch. Nur das Coverfoto irritiert - Odinzowa ist ja keine Tschuktschin, wie das Bild suggeriert, sondern Russin.
9 von 18 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. sehr gut!
Von H. Wrublewski
sagt sehr viel ber untergegangene kulturen aus. stellt, sogenannten fortschritt und kulurell administrative entwicklungen in frage. ist gut zu lesen, wenn man auch hany ,fastfood und parteipolitik infrage stellt! kulturelle entwicklung????????? EMPFEHLE ALLE BCHER DIESES AUTOREN ZU LESEN!

Kurzbeschreibung
Am Morgen des 21. Februars 1947 geht Anna Odinzowa, Ethnografin aus Leningrad, im kleinen Hafen von Ulen an Land. Sie ist am Ziel ihrer Trume: Seit Jahren hat sie die tschuktschische Sprache und Kultur studiert. Jetzt will sie aus nchster Nhe das unerforschte Leben der Nomaden in der Tundra kennenlernen. Tiefer als alle Ethnografen zuvor will sie sich mit dem Volk verbinden, das ihr Forschungsgegenstand ist. Sie heiratet Tanat, den Sohn des letzten Schamanen, und zieht zu seiner Sippe in die Tundra. Als die Katastrophe ber das Lager hereinzubrechen droht, geschieht das Unerhrte: Der alte Rinto weiht die fremde Frau mit den stahlblauen Augen ein in die bedrohten Knste und Geheimnisse der Schamanen.
Kurzbeschreibung
Am Morgen des 21. Februars 1947 geht Anna Odinzowa, Ethnografin aus Leningrad, im kleinen Hafen von Ulen an Land. Sie ist am Ziel ihrer Trume: Seit Jahren hat sie die tschuktschische Sprache und Kultur studiert. Jetzt will sie aus nchster Nhe das unerforschte Leben der Nomaden in der Tundra kennenlernen. Tiefer als alle Ethnografen zuvor will sie sich mit dem Volk verbinden, das ihr Forschungsgegenstand ist. Sie heiratet Tanat, den Sohn des letzten Schamanen, und zieht zu seiner Sippe in die Tundra. Als die Katastrophe ber das Lager hereinzubrechen droht, geschieht das Unerhrte: Der alte Rinto weiht die fremde Frau mit den stahlblauen Augen ein in die bedrohten Knste und Geheimnisse der Schamanen.
ber den Autor und weitere Mitwirkende
Juri Rytchu wurde 1930 als Sohn eines Jgers in der Siedlung Ulen auf der Tschuktschenhalbinsel im uersten Nordosten Sibiriens geboren. Der erste Schriftsteller dieses Volkes mit zwlftausend Menschen wurde mit seinen Romanen und Erzhlungen zu einem berufenen Zeugen einer bedrohten Kultur und eines vergessenen Volkes. Juri Rytchu starb 2008 in St. Petersburg.